

**DEMOKRATIE UND RECHTE
IN DER ARBEITSWELT**

**FACTSHEET 4
TIMELINE**



Entwicklung arbeitsrechtlicher Organisationen

- ⇒ 1850 Gründung einer gesamtösterreichischen Handelskammerorganisation
- ⇒ 1862 Gründung des Vereins österreichischer Industrieller
- ⇒ 1867 Verabschiedung des Vereins- und Versammlungsgesetzes ⇒ Gründung von Arbeiterbildungsvereinen
- ⇒ 1868 Gründung einer Arbeiter-, Kranken-, Invaliden- und Unterstützungskasse innerhalb des Wiener Arbeiter-Bildungsvereines
- ⇒ 1870 Abschaffung des Koalitionsverbots, Gründung von Organisationen erlaubt (z. B. Gewerkschaften)
⇒ Gründung von Gewerkschaften
- ⇒ 1919 Gesetz über die Einrichtung von Betriebsräten
- ⇒ 1920 Gesetz über die Errichtung von Kammern für Arbeiter und Angestellte
⇒ Gründung der Arbeiterkammern
- ⇒ 1921 Volle Gleichstellung der Arbeiterkammern mit den Handelskammern (=Wirtschaftskammern)
- ⇒ 1922 Landwirtschaftskammern in den Ländern
- ⇒ 1932 Gründung der Konferenz der Landwirtschaftskammern
- ⇒ 1934 - „Ständestaat“, keine frei gewählten arbeitsrechtlichen Organisationen, staatlich organisierte Einheitsgewerkschaft
- ⇒ 1938 - Nationalsozialistisches Regime, keine frei gewählten arbeitsrechtlichen Organisationen, stattdessen die „Deutsche Arbeitsfront“ als gemeinsame NS-Organisation für Arbeitnehmer und Arbeitgeber
- ⇒ 1945 Gründung des überparteilichen Österreichischen Gewerkschaftsbundes (ÖGB)
Wiedergründung der Arbeiterkammern
- ⇒ 1946 Wiedererrichtung der Handelskammer (Wirtschaftskammer) und der Präsidentenkonferenz der Landwirtschaftskammern Österreichs

Beginn der Sozialpartnerschaft
- ⇒ 1993 Umbenennung der Handelskammer in Wirtschaftskammer Österreich (WKO)